



Lieder für eine Singstimme mit Begleitung des Klaviers.

No. 1.	Sehnsucht nach dem Rhein . . .	Mk. 0,60.
" 2.	Spanisches Ständchen . . .	" 0,60.
" 3.	Nachtlied (Mosen) . . .	" 0,60.
" 4.	Du bist die Ruh' . . .	" 0,60.
" 5.	Ich liebe Dich (Rückert) . . .	" 1,—.
" 6.	Frühlingslied (Boerckel) . . .	" 1,—.
" 7.	Wiegenlied (Rosenthal) . . .	" 0,60.
" 8.	Wenn d. Frühling auf d. Berge steigt . . .	" 1,—.
" 9.	O wär mein Lieb der Fliederbusch . . .	" 0,60.
" 10.	Mein Lieb ist eine rote Ros' . . .	" 0,60.
" 11.	Herz, mein Herz (Heine) . . .	" 0,60.
" 12.	Frühlingslied „Neuer Frühling“ . . .	" 1,—.
" 13.	Die Nacht (Eichendorf) . . .	" 0,60.
" 14.	Ständchen (R. Reinick) . . .	" 0,60.
" 15.	Lind duftig hält die Maiennacht . . .	" 1,—.
" 16.	Lieb Vöglein (A. Boerckel) . . .	" 0,60.
" 17.	Geistl. Lied „Kommt alle her zu mir“ . . .	" 1,—.
" 18.	Ich weiss ein Lied v. wunders. Klang . . .	" 0,60.
" 19.	Leb' wohl (Heine) . . .	" 0,60.
" 20.	Liebeslied (H. Hirsch) . . .	" 1,—.
" 21.	Singend geschieht mir's (Meinhardt) . . .	" 0,60.
" 22.	Maientraum (Leuthold) . . .	" 0,60.
" 23.	Trautungslied „Wo du hingehst“ . . .	" 1,—.
" 24.	Frühling „Es schmilzt der Schnee“ . . .	" 1,—.
" 25.	Schlaf, Kindchen, schlaf . . .	} 0,60.
" 26.	Vergissmeinnicht . . .	
" 27.	Verlorenes Glück . . .	" 0,60.
" 28.	Frühlingslied „In dem Walde“ . . .	" 1,—.
" 29.	Ich will meine Seele tauchen . . .	" 0,60.
" 30.	Engelwacht (Alf. Muth) . . .	" 0,60.
" 31.	Es war ein fauler Schläfer . . .	" 0,60.

hoch.

tief.

Eigentum der Verleger.

KITTLITZ-SCHOTT & BIEGER, MAINZ.

Leipzig, Otto Junne.

Brüssel, Schott frères.

Oscar Brankshofer, Leipzig.

Frühling.

(Gedicht von Schulte vom Brühl.)

Carl Hohfeld.

Bewegt.

GESANG.

Es schmilzt der Schnee am

PIANO. *p*

Fel - sen-hang, der Mai, der Mai rückt an; und lus - tig tönt der

PIANO. *p*

Vö - gel Sang aus Bu - chen, Wald und Tann. Merk' auf, was aus dem

PIANO. *p*

cresc.

Bäch - lein klingt, merk' auf, was dir das Vög - lein singt:

cresc. *f*

Juch-hei, tra-la, der Lenz ist da, und strah - lend lacht die

Son - ne, Die Veil - chen blüh'n, die Her - zenglüh'n vor

Früh - lingslust und Won - ne, vor Früh - lingslust, vor Früh - lings lust, vor

Früh - lings lust und Won - ne. Du

Lento.

schmu - cke Dirn mit blon - dem Haar, dein blau - es Au - ge sinnt: — Das

p

macht des Früh - lings Blu - menschaar, das macht der lau - e Wind; — doch

accel.

accel.

a tempo

tief da drin — in dei - ner Brust kling't's laut und hell, dir kaum be-wusst:.

a tempo

mf

f

Juch-hei, tra-la, der Lenz ist da, und

strah - lend lacht die Son - ne, die

Veil - chen blüh'n, die Her - zen glüh'n vor Früh - lings-lust und

Won - ne, vor Früh - lings-lust, vor Früh - lings-lust; vor

Früh - lings-lust und Won - ne.